



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Großdubrau,
liebe Leserinnen und Leser,

mit der aktuellen Ausgabe unseres Elektronischen Amtsblattes können Sie sich wieder über wichtige Bekanntmachungen, aktuelle Themen aus der Gemeindeverwaltung sowie Veranstaltungen und Neuigkeiten aus unserem Gemeindegebiet informieren.

Sie finden in dieser Ausgabe unter anderem die Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 29. Oktober 2026 sowie die Glückwünsche an unsere Jubilare im Monat November. Darüber hinaus gibt es Informationen über eine Stellenausschreibung im Bereich der Bauverwaltung.

Besonders wichtig ist mir die Problematik der Schmierereien und Aufkleber im Bereich Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde auf Seite 5. Wenn Sie hier Ideen haben, kommen Sie gern auf mich zu.

Sonst gibt es – wie immer – auch Veranstaltungshinweise und Informationen Dritter. Vielleicht ist ja etwas für Sie dabei.

Ihr Bürgermeister
Hardy Glausch

Inhaltsverzeichnis:

1. Öffentliche Bekanntmachungen

- Einladung zur öffentlichen Sitzung des **Gemeinderates** am **29.10.2026**
- Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren im Monat **November 2026**

2. Informationen aus der Verwaltung

- Stellenausschreibung Entwicklungsstelle Bauamtsleitung (w/m/d) – Kurzform
- Ideen für mehr Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde gefragt

3. Informationen aus dem Gemeindegebiet

- Stellenausschreibung Zweckverband „Fernwasserversorgung Sdier“ ab **01.01.2027**
- Blutspende in Großdubrau am **03.11.2026**
- Flohmarkt in der Freien Oberschule Großdubrau am **06.11.2026** und **07.11.2026**
- Oktoberfest in Großdubrau am **07.11.2026**

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich in der 44. Kalenderwoche 2026.



1. Beginn öffentliche Bekanntmachungen

Einladung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Großdubrau,

**am Donnerstag, den 29.10.2026 findet um 19:00 Uhr
im Speise- und Mehrzweckraum der Schulen Großdubrau, Schulstraße 1
die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Großdubrau statt.**

Ich lade Sie dazu recht herzlich ein.

Tagesordnung

öffentlicher Teil

- TOP 1 Bestätigung der öffentlichen Niederschrift vom 24.09.2026
- TOP 2 Beschlusskontrolle und Informationen des Bürgermeisters
- TOP 3 Fragestunde gemäß §44(3) SächsGemO (Einwohner)
- TOP 4 Präsentation zur kommunalen Wärmeplanung
- TOP 5 Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Elektro-Dienstleistungen 2027- 2030 in der Gemeinde Großdubrau
- TOP 6 Informationen zum Haushaltsvollzug 2026 - Berichtspflicht gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO
- TOP 7 Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
- TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zu Bauangelegenheiten
 - 1. Gemarkung Großdubrau, Flurstücksnr. 103e, nahe Poststraße 2a, gegenüber Poststraße 5, Neubau Wohnhaus mit Garage
- TOP 9 Fragen der Gemeinderäte gemäß § 4 (4) der Geschäftsordnung der Gemeinde Großdubrau

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.

Hardy Glausch
Bürgermeister



Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren im Monat November 2026

Wir wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

02.11.1956	Beitlich, Ute	70 Jahre	in Quatitz
02.11.1941	Hoeke, Anitta	85 Jahre	in Großdubrau
08.11.1951	Berkmann, Ursula	75 Jahre	in Großdubrau
09.11.1951	Scheidemantel, Annerose	75 Jahre	in Großdubrau
10.11.1941	Pieschel, Karin	85 Jahre	in Kleindubrau
15.11.1941	Neumann, Gudrun	85 Jahre	in Crosta
16.11.1941	Roye, Jürgen	85 Jahre	in Großdubrau
16.11.1956	Schuster, Marlis	70 Jahre	in Commerau
19.11.1956	Mickan, Monika	70 Jahre	in Kleindubrau
19.11.1956	Slucka, Gerlinde	70 Jahre	in Jeschütz
21.11.1946	Handrik, Jorinde	80 Jahre	in Großdubrau
22.11.1956	Förster, Uwe	70 Jahre	in Kronförstchen
22.11.1946	Scholz, Rosemarie	80 Jahre	in Dahlowitz
22.11.1951	Wenk, Gabriele	75 Jahre	in Jetscheba
23.11.1936	Räschke, Gerlinde	90 Jahre	in Großdubrau
24.11.1951	Buder, Ferdinand	75 Jahre	in Großdubrau
25.11.1951	Ziegenbalg, Volker	75 Jahre	in Großdubrau
26.11.1946	Biesold, Singnorita	80 Jahre	in Großdubrau
27.11.1936	Körner, Jost	90 Jahre	in Klix

Die Gemeindeverwaltung

Glückwünsche zur Eisernen Hochzeit

Das Fest der Eisernen Hochzeit begehen am 04.11.2026
Frau Gisela und Herr Rolf Kalich in Großdubrau.

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die
Gemeindeverwaltung gratulieren ganz herzlich.

*Wenn Sie nicht im elektronischen Amtsblatt
Veröffentlicht werden wollen,
wenden Sie sich bitte **persönlich** an das
Pass- und Meldeamt Großdubrau.
Bereits bestehende Übermittlungssperren behalten auch
für
die Glückwünsche im Amtsblatt ihre Gültigkeit.*



1. Ende öffentliche Bekanntmachungen

Impressum:

Seite 3 von 9

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großdubrau
Redaktion: Gemeindeverwaltung Großdubrau, Amtsblattredaktion, Fotos aus eigenem Archiv
Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Hardy Glausch
Eingestellt auf der Homepage am: 23.10.2026
Eingestellt von: Jacqueline Janze im Auftrag von Bürgermeister Hardy Glausch



2. Beginn Informationen aus der Verwaltung

Stellenausschreibung Entwicklungsstelle Bauamtsleitung (w/m/d)



Gemeinde
Großdubrau
LEBENSWEIT. NATURNAH. ZUKUNFTSORIENTIERT.

*Externe
Ausschreibung*

Stellenausschreibung der Gemeinde Großdubrau

ENTWICKLUNGSSTELLE BAUAMTSLEITUNG (W/M/D)

GEMEINSAM UNSERE GEMEINDE GESTALTEN.

Eckdaten der Stelle



Vollzeit (39 h / Woche)



befristet vom **01.01.2027** bis **31.12.2027**
mit anschließender Übernahme



Eingruppierung in der EG 9b TVöD-VKA,
nach Übernahme EG 10 TVöD-VKA



Bewerbungsfrist bis 01.11.2026



Alle Informationen zu der Stelle
sind unter **www.grossdubrau.de**
zu finden.

*Heute
für morgen.*

UNSERE
GEMEINDE.
UNSERE
ZUKUNFT.



Weitere Informationen zu Aufgaben, Anforderungen und Rahmenbedingungen finden Sie in der ausführlichen Stellenausschreibung auf unserer Website:

<https://www.grossdubrau.de/stellenangebote-im-gemeindegebiet-alt.html>



Ideen für mehr Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde gefragt

Ein sauberes und gepflegtes Ortsbild trägt wesentlich zur Lebensqualität in einer Gemeinde bei und ist auch ein bisschen die Visitenkarte des Ortes und seiner Einwohner. In letzter Zeit mehren sich Beschwerden zu Vorgängen aus dem Bereich Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit, die einen resignierend zurücklassen. Jedenfalls erwecken die Vorgänge nicht den Eindruck, mit Appellen an den gesunden Menschenverstand weiterzukommen.

Ein Teil des Problems ist die Sachbeschädigung durch Beschmieren und Bekleben von allen möglichen dafür infrage kommenden Flächen (Straßenschilder, Pfähle, Bushaltestellen, Stromkästen etc.) durch vermutlich jugendliche Täter. Dafür werden Aufkleber regionaler Vereine in unsinniger Anzahl verwendet, die sich auch noch sehr schlecht entfernen lassen. Stromkästen oder andere Infrastrukturbauten werden innerhalb kürzester Zeit mal in dieser, mal in jener Farbe – je nach Fußballclub oder Gesinnung – überschmiert. Ob es sich um einheimische oder ortsfremde Akteure handelt, ist unbekannt.

Was immer Menschen zu solchen Aktionen veranlasst, es hat mit Sport oder politischem Engagement schon lange nichts mehr zu tun und ist auch mit nichts anderem zu rechtfertigen.

Mir ist schon bewusst, dass es Ausdruck von Unzufriedenheit und Protest sein kann. Viele Jugendliche beklagen, dass es keine Orte oder Treffpunkte mehr gibt, wo sich die Gleichaltrigen treffen und gemeinsam ihre Freizeit gestalten können. Abgesehen von den Schwierigkeiten, an denen solche „Treffpunkte“ trotz Vertrauensvorschuss sehr oft scheitern (Ruhestörung, Vandalismus, Alkohol u. v. m.) gibt es keine nachhaltigen Initiativen, die sich zur Organisation bereitfinden. Nur Infrastruktur und Geld reicht hier nicht, es braucht Eigeninitiative, Engagement und Visionen – das kann eine gemeindliche Aktion alleine nicht leisten.

Ausdrücklich seien die oftmals vorbildlichen Angebote der Sportvereine, Jugendfeuerwehren und auch der Bildungsträger erwähnt. Dort gibt es breites Engagement in der Jugendarbeit. Leider holt das aber offenbar nicht alle ab.

Im Umfeld gibt es Gemeinden, die mit ausgelobten „Kopfgeldern“ für erwischte Täter gute Erfahrungen gemacht haben. Auch die Sensibilisierung in den Jugendabteilungen der Vereine auf gesunde gegenseitige Normvermittlung und Kontrolle fruchtet mancherorts. Entscheidend ist die eigene Vorbildwirkung im Umgang mit derartigen Vorfällen. Dagegen bringen polizeiliche Anzeigen, Säuberungsaktionen und Wegsehen (um keinen Anreiz durch gesuchte Aufregung zu bieten) bisher keine nachhaltigen Erfolge, sondern stacheln die Täter sogar eher noch an. Mit verhältnismäßigem Aufwand kann da auch unser Dienstleister nur das Nötigste leisten, eine zeitnahe und generelle Reaktion durch permanente Reinigungs- und Entfernarbeiten ist weder vorgesehen noch bezahlbar.

Wenn Sie als engagiertes Vereinsmitglied, Vertreter jugendlicher Interessen oder einfacher Bürger eine zündende Idee haben, wie man diesen Problemen beikommen kann, scheuen Sie sich nicht, diese mit mir zu teilen.

Unsere Gemeinde ist der gemeinsame Lebensraum für uns alle. Ein ordentliches Erscheinungsbild und einladende Verhältnisse können nur gewährleistet werden, wenn das Gemeinwesen dahinter funktioniert. Dazu kann jeder Einzelne an der Stelle, wo er im Leben steht, beitragen – ob als Familienangehöriger, Kollege, Bekannter, Vereinsmitglied oder Kumpel. Jeder, der gegen Normen verstößt, hat solche Personen in seinem Umfeld.

Ich danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Hardy Glausch
Bürgermeister

2. Ende Informationen aus der Verwaltung



3. Beginn Informationen aus dem Gemeindegebiet

Stellenausschreibung - Zweckverband „Fernwasserversorgung Sdier“ ab 01.01.2027

Der Zweckverband „Fernwasserversorgung Sdier“ sucht ab dem 1. Januar 2027 für das Wasserwerk eine engagierte, selbständige, verantwortungsbewusste und freundliche Persönlichkeit mit einer der folgenden technischen Berufsausbildungen:

- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)
- Mechatroniker, Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Elektriker (m/w/d)
- vergleichbare Berufsausbildung

mit Berufserfahrungen, idealerweise in einem Wasserversorgungsunternehmen.

Ihr Profil:

- umfassende Kenntnisse und Erfahrungen im Tätigkeitsbereich
- ausgeprägte Fähigkeit zur Koordination und Organisation
- Kontaktfreude, sicheres, freundliches und gepflegtes Auftreten
- gute Teamfähigkeit und hohe Sozialkompetenz
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- sehr hohes Interesse an beruflichen Weiterbildungen
- PKW-Führerschein

Ihre Aufgaben beinhalten schwerpunktmäßig folgende Tätigkeiten:

- Bedienen, Überwachen, Wartung und Instandhaltung von Wassergewinnungsanlagen
- (Aufbereitung, Förderung, Speicherung, Verteilung)
- Steuerung und Überwachung technologischer Prozesse sowie Erkennen und Beseitigung
- von Betriebsstörungen
- Durchführung von elektrotechnischen Arbeiten an Steuer- und Regelanlagen bzw.
- Energieverteilungssystemen
- Bereitschafts- und Störungseinsatzdienste

Wir bieten einen sicheren, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz sowie eine leistungsgerechte Vergütung. Die Stelle umfasst eine durchschnittliche Arbeitszeit von 39 Stunden/Woche und erfolgt unbefristet.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen

Bewerbungsunterlagen mit Angaben zu Ihren Gehaltsvorstellungen und dem für Sie frühestmöglichen Eintrittstermin schriftlich bis spätestens **13. November 2026** an den

Zweckverband „Fernwasserversorgung Sdier“

Frau Bartko

Wasserwerkstraße 33

02694 Großdubrau

oder an **bewerbung@fw-sdier.de** (nur PDF-Datei)



Blutspende in Großdubrau am 03.11.2026

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Blutspende
jetzt

Di, 03.11.
15.00 - 18:00

**Der lebensrettende
Impuls - das bist du!**
Freunde werden Spender.
Erstspender mitbringen und Dankeschön erhalten!

Terminreservierung:


Grundschule
Schulstraße 1
Großdubrau



 **Bitte Personalausweis mitbringen!**

DRK-Blutspendedienst | Servicetelefon: 0800 - 11 949 11 | www.blutspende.de

Impressum:

Seite 7 von 9

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großdubrau
Redaktion: Gemeindeverwaltung Großdubrau, Amtsblattredaktion, Fotos aus eigenem Archiv
Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Hardy Glausch
Eingestellt auf der Homepage am: 23.10.2026
Eingestellt von: Jacqueline Janze im Auftrag von Bürgermeister Hardy Glausch



Flohmarkt in der Freien Oberschule Großdubrau am 06.11.2026 und 07.11.2026

FLOHMARKT

Freie Oberschule Großdubrau

Freitag, 06.11.2026, 14–18 Uhr / Samstag, 07.11.2026, 9–12 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt unsere Klasse 10.

Verkaufe Altes! Kaufe Neues!

Was:

Bücher

Babybedarf

Kinderspielzeug

Sport- und Freizeitbedarf

Kleiderbörse für jung & alt

**in der Schulmensa
Schulstraße 1,
02694 Großdubrau**

Kommt vorbei!

Wir freuen uns auf Euch.





Oktoberfest in Großdubrau am 07.11.2026



3. Ende Informationen aus dem Gemeindegebiet

Impressum:

Seite 9 von 9

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großdubrau

Redaktion: Gemeindeverwaltung Großdubrau, Amtsblattredaktion, Fotos aus eigenem Archiv

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Hardy Glausch

Eingestellt auf der Homepage am: 23.10.2026

Eingestellt von: Jacqueline Janze im Auftrag von Bürgermeister Hardy Glausch